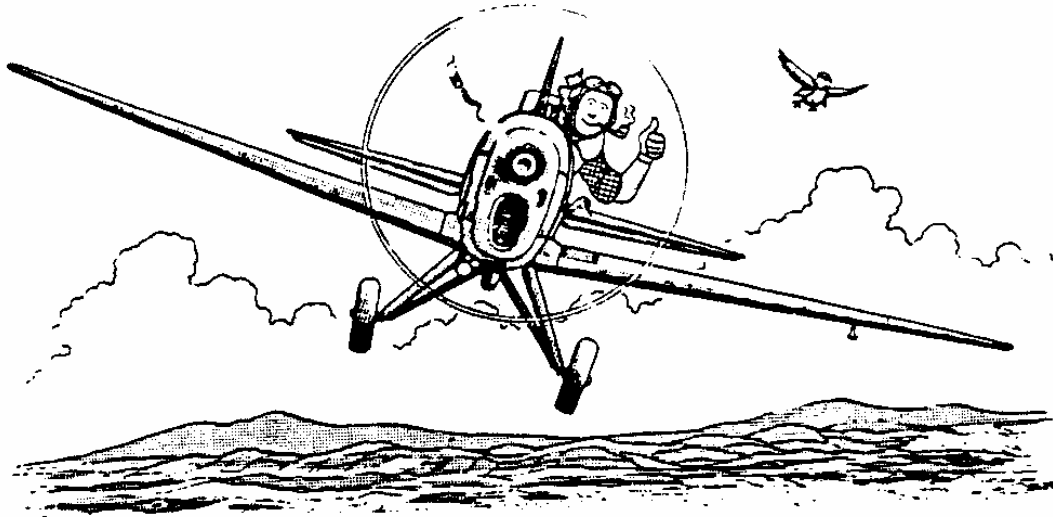




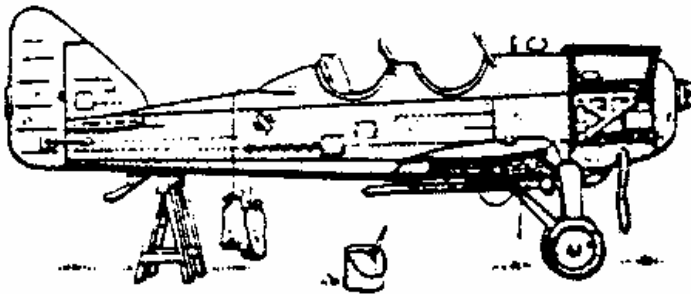
Luftsportclub Niederweser e.V. Abtg. Segelflug

Herzlich willkommen auf dem Flugplatz Hüttenbusch !

Wir Hüttenbuscher Flieger treffen uns jedes Wochenende auf unserem Flugplatzgelände bei Worpsswede. Wenn wir unsere 5 Motorsegler aus der Halle geholt, gründlich überprüft und startbereit gemacht haben, beginnt die Flugvorbereitung. Je nach Wetterlage bietet sich Gelegenheit zu längeren Motorsegel-Überlandflügen - aber auch zum Segelflug.



Die Möglichkeit, sowohl Motorflug als auch Segelflug mit demselben Flugzeug durchzuführen, wird von uns Mitgliedern des Vereins besonders geschätzt. Motorsegler sind eigenstartfähige Segelflugzeuge, die viele Möglichkeiten von Motorflug und Segelflug in sich vereinen und dies zu einem günstigen Flugpreis.



Natürlich ist neben der individuellen Fliegerei des einzelnen eine aktive Mitarbeit auf dem Flugplatz selbstverständlich. So wird dafür gesorgt, daß Fliegen nicht ein Sport der Privilegierten sein muß. Ein durchschnittlich aktiver Pilot zahlt gegenwärtig bei uns ca. EUR 30 bis 50 für eine Stunde Flugzeit.

Vor der Erlangung der Flugberechtigung haben die Behörden den Schweiß gesetzt. 80 Theoriestunden und mind. 35 Flugstunden sind notwendig, um den ersehnten Flugschein zu erhalten. Hier sorgen unsere ehrenamtlichen Fluglehrer dafür, daß unsere Flugschüler eine fundierte Ausbildung erhalten. Das übrige besorgt der Erfahrungsaustausch der Piloten untereinander, z.B. nach dem Fliegen, abends, in gemütlicher Runde.

Wer Interesse hat, bei uns mitzumachen, sollte einmal auf dem Flugplatz Hüttenbusch vorbeikommen. Hier bietet sich die Gelegenheit zu Gästeflügen und zum Kennenlernen des Motorsegel-Flugsports. Auskunft über gutes Wetter erteilt die Flugleitung Hüttenbusch Tel. 04794/441



Info durch **Ausbildungsleiter** Klaus Kranzusch Tel./Fax 0421 62 25 35

Das bietet der Verein

**Ausbildung zum Motorsegel-
Flugzeugführer, (alter PPL B)**

und zum

**Motorflugzeug- / Motorsegel-
Flugzeugführer nach FCL/JAR**

**Pinch-Hitter: Fliegenlernen für
Angehörige**

**Einweisung in
Motor-, Segelflug / Ultraleicht**

**Charter: Fliegen unter der Woche
ohne Flugleiter, problemlos**

**Fliegen an Wochenenden
Große Überlandflüge**

"Europa"-Flüge

CVFR - exakter Fliegen !

Einweisung in Funknavigation

Einweisung in Nachtflug

Modellflug in Nachbarabteilung

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen ?

Welche Forderungen sind zu erfüllen ?

Im Grunde kann jeder, der Autofahren lernt, auch Fliegen lernen. Allerdings muß durch ein Tauglichkeitszeugnis eines amtlich anerkannten Fliegerarztes ein befriedigender (normaler) Gesundheitszustand nachgewiesen werden. Eine gut korrigierende Brille ist kein Hinderungsgrund, jedoch ist beim Fliegen eine Ersatzbrille mitzuführen.

Natürlich müssen ein gesunder Menschenverstand und ein gutes Aufnahmevermögen vorhanden sein. Außerdem Selbstvertrauen, kurze Reaktionszeit, logische Entscheidungs- und Willenskraft. Es ist auch die Bereitschaft erforderlich, sich stets im Rahmen der verschiedensten Vorschriften und des eigenen fliegerischen Könnens zu bewegen. Im Übrigen braucht man weder eine besondere Schulausbildung, noch mechanische Fertigkeiten oder englische Sprachkenntnisse. Auch sind Heldenmut und Draufgängertum nicht gefragt.

Für den Erwerb des Luftfahrerscheins PPL-FCL (Motor- und Motorsegelflug) ist ein Alter von 17 Jahren vorgeschrieben. Mit der Ausbildung kann mit 16 Jahren begonnen werden. Nach oben besteht keine Altersgrenze, so daß alljährlich viele am Flugbetrieb teilnehmen, die das sechzigste Lebensjahr bereits überschritten haben. Vielfach liegt das Alter zwischen 40 und 50 Jahren. Meist wird dann ein Jugendtraum erfüllt, der vorher nicht realisierbar war. Oftmals erlernen auch mehrere Familienangehörige gemeinsam das Fliegen, für die es in unserem Verein auch Ermäßigungen gibt (Familienrabatt).

Für eine erfolgreiche Ausbildung ist eine wesentliche Voraussetzung, die erforderliche Zeit Mitzubringen und von der Hetze des Alltags abschalten zu können. Das Vorankommen liegt vorwiegend an den jeweiligen Wetterverhältnissen, sowie der Veranlagung des Schülers und der jeweiligen Kondition. Mit einem fest programmierten Zeitplan läßt sich fliegerisch nichts erzwingen. Wer auf diese Weise unter einem Erfolgszwang steht, kommt meistens mit den vorgesehenen Mindestzeiten nicht aus.

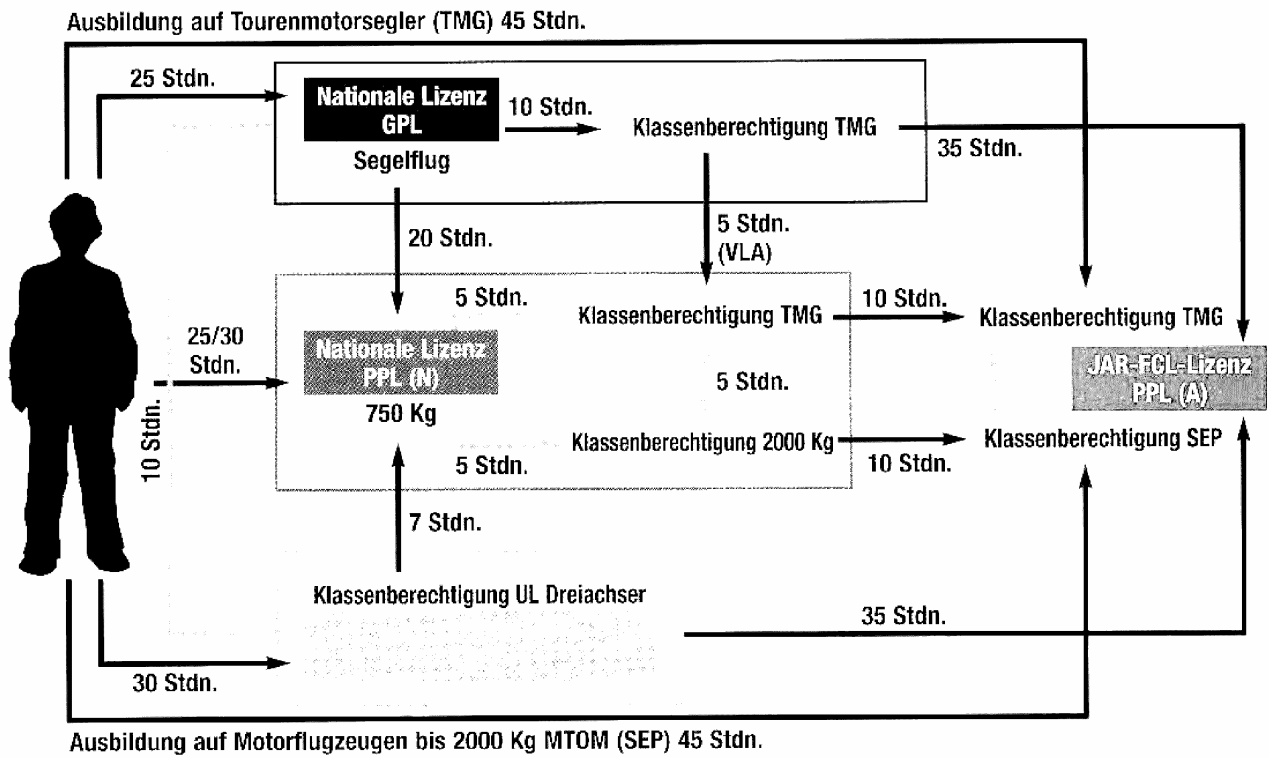
Nachfolgend werden im groben Rahmen die gesetzlichen Vorschriften wiedergegeben, die zum Erwerb von Luftfahrerscheinen oder Berechtigungen zu erfüllen sind. Es würde zu weit führen, hier den vollen Wortlaut mit allen Einzelheiten wiederzugeben.. Interessenten erhalten auf Anfrage Kopien der jeweils gewünschten Fragenkomplexe.

Für alle Ausbildungsarten bestehen die folgenden Abschnitte

- Abschnitt 1 Flugausbildung bis zum 1. Alleinflug
- Abschnitt 2 Erlangung der fliegerischen Fertigkeiten.
- Abschnitt 3 Übungen bis Prüfungsreife und Überlandflug

Der Ausbildungsgang ist in nachstehendem Schema dargestellt. 40 Schulungsstunden sind mindestens zu absolvieren (45 Stunden bei integrierter Ausbildung in Instrumentennavigation), wobei die Schulung im LSCN ausschließlich auf Motorsegeln erfolgt. Motorflug oder Ultraleicht kann auf Wunsch zusätzlich gelernt werden.

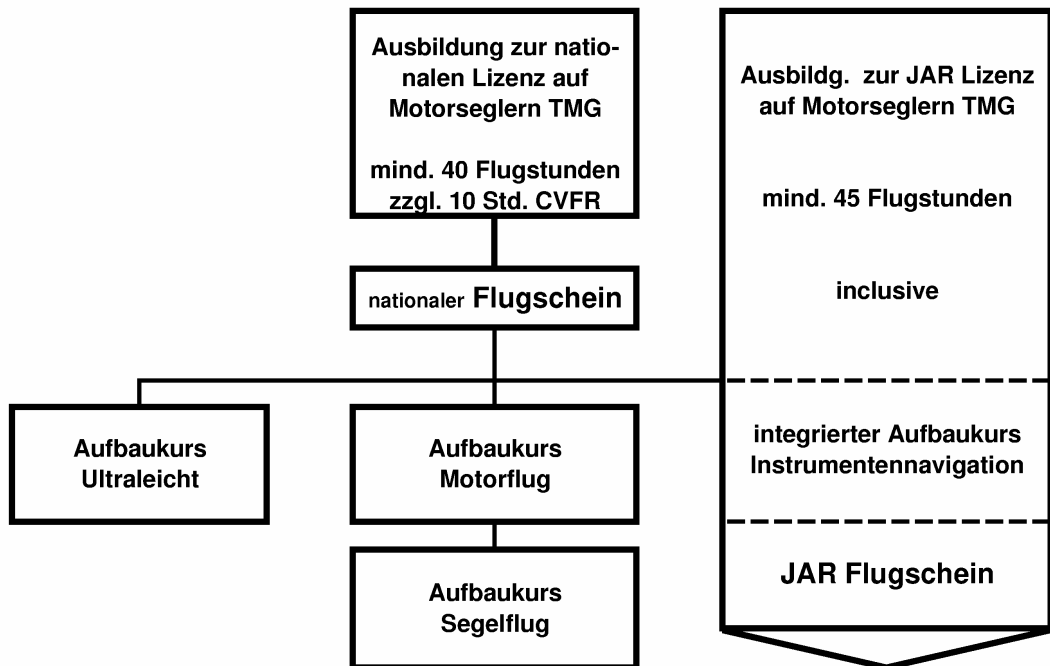
Auf jeden Fall wünschen wir viel Spaß beim Fliegen im LSCN. Die ersten Wochen gelten als „Schnupperzeit“, in der der Antragsteller seine Mitgliedschaft auch wieder rückgängig machen kann. In diesem Fall werden nur die Flüge zum Gastflugpreis berechnet.

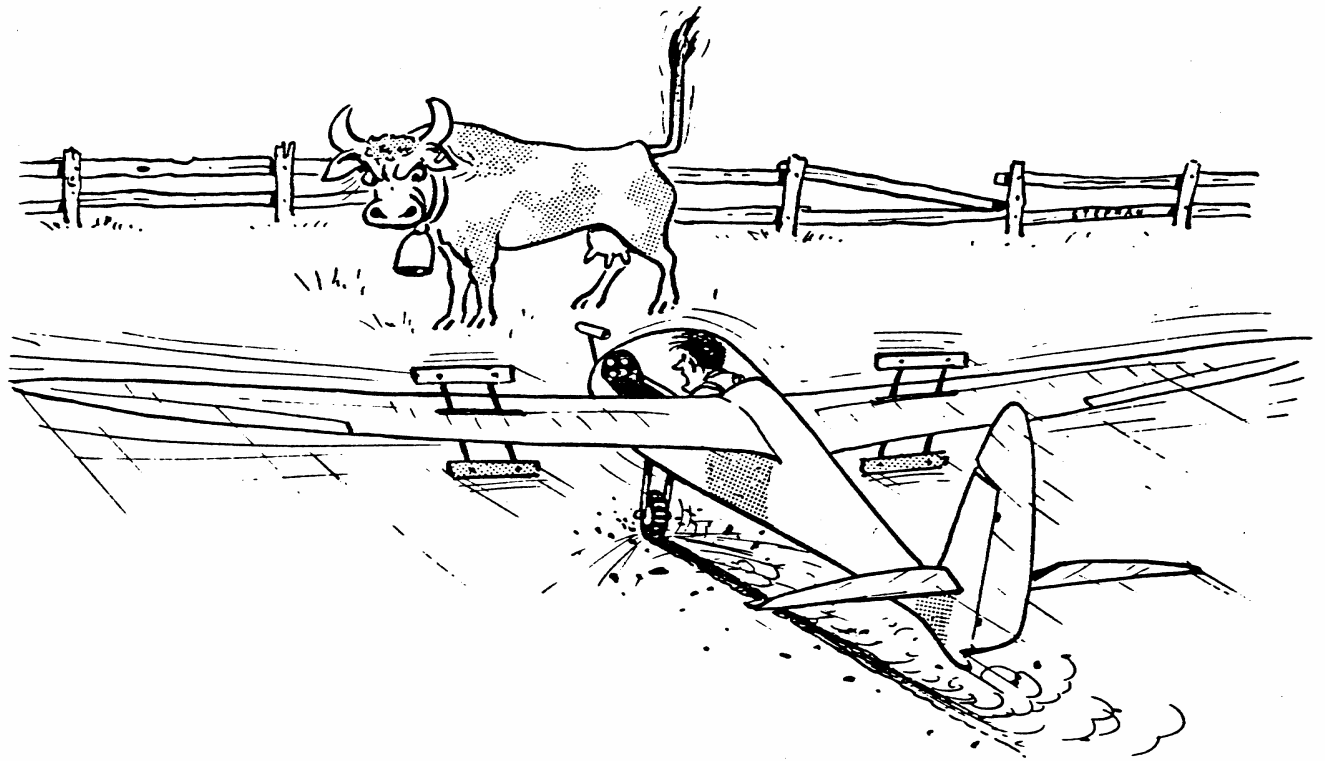


theoretische + praktische Prüfung →

praktische Prüfung →

Quelle:
Fliegermagazin
R. Schulz





Kosten ...

Auch, wenn der Verein durch viel Eigenarbeit bemüht ist, einen günstigen Flugpreis zu halten, kostet Fliegen seinen Preis.

Im LSCN ist der Mitgliedsbeitrag relativ hoch. Dies wurde beschlossen, um die allgemeinen Kosten des Vereins gleichmäßig (und damit gerechter) auf alle Vereinsmitglieder zu verteilen.

Dafür sind die Flugpreise ausgesprochen günstig !!

Aktuelle Preise siehe:

<http://www.edxu.de/>

Aufnahmebedingungen und Formulare finden sich hier:

<http://home.arcor.de/lscn/x-aufnahme.pdf>